



**Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:**  
Die Stadt zum Bleiben.

## Anfrage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	AF/0017/2011		<b>Datum:</b>	03.02.2011			
<b>Verfasser:</b>	01-CDU-Ratsfraktion		<b>Az:</b>				
<b>Gremienweg:</b>							
<b>10.02.2011</b>	<b>Stadtrat</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP		öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
<b>Betreff:</b>							
<b>Anfrage der CDU-Ratsfraktion: Barrierefreier Zugang zur Bahnunterführung Schützenhof</b>							

Seit 2010 stehen im Haushalt Planungskosten in Höhe von 10.000 € für den barrierefreien Zugang zur Bahnunterführung Schützenhof zur Verfügung.

Die für die Auftragserteilung nötige Mittelfreigabe wurde zunächst vom Stadtvorstand zurückgestellt, weil dieser noch detailliertere Informationen benötigte.

Deshalb fragen wir die Verwaltung:

1. Wann kann mit der Mittelübertragung für die Planungskosten gerechnet werden?
2. Ist es möglich, noch in diesem Jahr den Treppenlift einzubauen, um auch den Bewohnern des Seniorenzentrums Laubach eine problemlose Teilnahme an der Bundesgartenschau zu ermöglichen?

### **Begründung:**

Bereits im November 2010 sollte mit einer Mittelfreigabe gerechnet werden. (Anfrage vom 04.11.2010). Dies ist bis heute nicht eingetroffen. Das Anliegen wird auch von der Arbeiterwohlfahrt Seniorenzentrum Laubach unterstützt. „Mit einem Treppenlift, der ca. 100.000 bis 120.000 € kosten soll, könnten unsere gehbehinderten Bewohner problemlos die schönen Rheinanlagen besuchen“, so die AWO.